Pester Lloyd
5./XI. 1918

5
12

Der Volksstaat Ungarn.

Die Uebertragung der Agenden des Ministeriums am Hoflager.

Man telegraphiert uns aus Wien: Nachdem der bisherige Wirkungskreis des ungarischen Ministeriums in Wien aufgelassen wird, wurde die Uebertragung der Agenden des Ministeriums auf ein anderes Organ notwendig. Zur Vorbereitung der diesbezüglichen Maßnahme hat Ministerpräsident Graf Károlyi den Sektionschef im ungarischen Ministerpräsidium Paul Biró nach Wien entsendet, der einige Tage hier weilen wird.

Ministerrat.

Das Ministerium trat heute abend zu einem Ministerrat zusammen. Der Ministerrat beschäftigte sich mit Personalangelegenheiten.

Der neue Justizminister.

Wie wir erfahren, wurde Ministerialrat Dr. Dionys Berinkey zum Justizminister ernannt.

Dionys Berinkey ist ein hervorragender Vertreter der Wissenschaft des Völkerrechts in Ungarn. Er ist gegenwärtig Leiter der volksrechtlichen Abteilung des Justizministeriums und auch Professor dieser Materie an der Orientalischen Handelsakademie. Dionys Berinkey trat nach einer erfolgreichen Richterlaufbahn in das Ministerium. Eine glänzende literarische und rednerische Begabung hat den Weg des neuen Justizministers geebnet.

Neue Staatssekretäre.

Der Ministerrat hat den Präsidenten der Aufsichtskommission des Verbandes der Eisen- und Metallarbeiter Wilhelm Böhm zum Staatssekretär im Kriegsministerium ernannt. Staatssekretär Böhm wird die Abrüstungsangelegenheiten leiten.

Zum Staatssekretär im Kriegsministerium wurde auch Reichstagsabgeordneter Ladislaus Fényes ernannt, der mit der Organisation der Nationalgarde betraut wurde.

Die Ernennung Stefan Friedrichs zum Staatssekretär im Kriegsministerium haben wir bereits mitgeteilt.

Der Ministerrat hat den Reichstagsabgeordneten Hugo Laehne zum Staatssekretär im Ackerbauministerium ernannt.

Die Aufhebung der Zentralen.

Politikai Hiradó berichtet: Der heutige Ministerrat hat auf Unterbreitung des Handelsministers Ernst Garami beschlossen, das die Zentralen stufenweise demobilisierende Regierungskommissariat zu organisieren, das mit der Aufgabe betraut wird, die zur Auflösung bestimmten Zentralen, Ausschüsse, Kanzleien unverzüglich aufzulösen, und zwar in der Reihenfolge, in der die wirtschaftlichen Verhältnisse dies ermöglichen. Mit der Leitung des Regierungskommissariats hat die Regierung den Sekretär der Budapester Handels- und Gewerbekammer Josef Vágó betraut, der die Organisationsarbeiten auch schon in Angriff genommen hat.

Billiges Fleisch.

Der Ministerrat hat — wie Politikai Hiradó meldet — in seiner samstägigen Sitzung den mit der Leitung des Volksnährungsamtes betrauten Minister ermächtigt, zur Förderung der gesunden Ernährung der Bevölkerung für die Inverkehrsetzung billigen Fleisches Sorge zu tragen und hat zu diesem Behufe vorläufig dreißig Millionen Kronen votiert. Diese Aktion wird sich nicht nur auf Budapest und seine Umgebung, sondern auch auf die Städte und Gemeinden in der Provinz erstrecken.

Branting an Kunfi.

Politikai Hiradó berichtet: Der schwedische Sozialistenführer Branting hat folgende Glückwunschdepesche an den Minister Kunfi gerichtet:

„Ich entbiete Ihnen meine besten Wünsche anläßlich der Gründung des neuen demokratischen Ungarn, welches, das Selbstbestimmungsrecht der Nationalitäten in Ehren haltend, den ihm gebührenden Platz in dem zukünftigen Bunde der freien Völker einnehmen und sein inneres Erblühen in der Richtung der sozialen Gesellschaftsordnung nehmen wird."

Erlässe des ungarischen Kriegsministers.

Der ungarische Kriegsminister hat in einem Erlaß sämtliche Distriktskommandos beauftragt, zum Empfang und zur Abdirigierung der heimkehrenden Soldaten in den wichtigeren Eisenbahnstationen Empfangsstationen zu errichten. Zweck der letzteren ist, die Mannschaften über die gegenwärtige Lage zu informieren, ihre Verpflegung zu versorgen und sie weiterzudirigieren.

ER LLOYD

n hat der rumäni-
icherung des inneren
genommen. Die rumä-
Volksräte haben einen
militärische Gewalt in
Siegler gelegt hat,
Führung gemeinsame
Truppen sollen jedoch
sächsischen Offizieren
d Ruhe Sieben-
nie schon als ge-
ie Volkskommissäre des
erhaltung der Ordnung
mit General Siegler
eisprachigen Manifesten
ndet.

des Landes sind er-
nisterium gelangt, die
erschiedenen Nationali-
hen die Ordnung und
ıd.

ationalrates an den
alrat.

gen, daß Graf Michael
schen Nationalrates an
tagenden slowaki-
egrüßungstele-
akische Nationalrat hat
ortet:

owakischen Nationalrates
schen Nationalrates mit
n und erwidert sie auf-
die Vertretung der unga-
der slowakischen Nation
Nationalrat hat die von
e auswärtige Vertretung
e internationale Rechts-
n. Wenn das Ungartum
Nationalrates über die
en macht, wird es dadurch
r eine zwischen unseren

Ich wollte nur andeuten,
orfene „Autonomie
eteiligten Völker bes
n Konnationalen in
einanderreißen würde.
Jahren haben natürl
loren, und doch kann
en, um auf einige W
eisen.
die Entente die Abs
iedensverhandlungen d
ürgischen Landesteile
ränien vereinigt werde
ungsrecht der Völker
n Mehrheit der siebenb
zent Rumänen) ein
ffen würde; das
etlicher Nationalstaat
ichtrumänen gleiche

er gegen die Befürchtu
Annexion Siebenbürge
der, daß hiedurch ei
umänentums hervorger
n zitierten Artikel h
s Königssteiges einu
ß sich das Königreich
aller Gebiete Ungarns
e, wobei es drei Milli
tische ohne jede geschich
ische Staatsidee gewinn
anke.
t gewichtigste Grund, d
die Integrität Ungar
aß das Königreich Rum
krieg nochmals einzugr
Entente es gern gese
ach einmal den Krieg er
ereits erfolgten Kapitu
r Krieg, vom Stan
r keinen Zweck. Die B
ig erfüllt. Ungarn ist b
lbstbestimmungsrecht zu
üglich den Friedensver
hwaige Einbruch rumäni
ist infolgedessen vom
ig überflüssig. Das Kön
n Bukarest Frieden gesch
ierte Serbien nicht tat.
esichtspunkte der Enten
annexionistischen Wüns
eise entgegenzukommen.
f diese drei Erwägunge
rage innerhalb der Grenz
können. Ich stehe indes
n, auch heute auf dem
Autonomie des historisch
edigende Lösung sein wi
ahme der Wilsonschen Pu
ionalitätenpolitik auch kei
ngsrechtliche Trennung hä
wenn man einen Unter
ationalitätenfrage hätte m
jedoch heute keine Rede. W
rung die Absicht, daß im
reiheiten herrschen wie in
rsplitterung in ganz klein
nis des den Fortschritt
n und würde andererseits
gen in sich tragen. Es ist
Entwicklung dazu führen u
an Bedeutung verlieren
ngsorganisation größerer

r auch sei, so ist zu wünsch
jenes Hauptinteresse der h
irklicht werde, daß Ruhe,
absehbaren Zeiten gesichert

Colonel House.